

Dienstag, 14. Februar 2023, Werra Rundschau / Lokales

Anno dunnemals: Kirmes in Jestädt vor dem Zweiten Weltkrieg



Nicht nur die Kirmesburschen aus Jestädt, die wohl als am längsten aktives Orga-Team aller Zeiten in die Geschichte eingehen werden, fiebern den Tagen Ende Juli entgegen, auch das ganze Dorf lässt bereits Vorfreude erkennen. Zur Erklärung: In Jestädt wird alle drei Jahre Kirmes gefeiert. Die zehn Jungs, die seit 2017 am Ruder sind, wurden 2020 von der Pandemie ausgebremst und haben entschieden, im Drei-Jahres-Rhythmus zu bleiben. Dass in Jestädt schon vor dem Krieg Kirmesfeste stattfanden, dokumentiert die Aufnahme, die der örtliche Heimathistoriker Heinrich Hogelucht anhand der Identität der zahlreichen Feierlustigen ins Jahr 1930 einordnet. Das Foto stammt aus dem Bildersammelsurium von Inge Triller, deren Eltern Willi und Ottilie Jung zu erkennen sind. ht Foto: triller/nh